

	<p>Tárgyak: Brakteat Ludwig III. von Thüringen</p> <p>Intézmény: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Gyűjtemények: Münzen und Medaillen</p> <p>Leltári szám: 1929.181</p>
--	---

Leírás

Münzen und Medaillen spiegeln in ihren Bildern den jeweiligen Zeitgeschmack einer Epoche wider. Sie sind insofern auch eine hervorragende Quelle für Fragestellungen zu Kleidung und Mode in ihrer Zeit. Anhand der großformatigen Münzprägungen des mitteldeutschen Raumes im 12./13. Jahrhundert lässt sich aber auch die Entwicklung der Bewaffnung des adligen Reiterkriegers hervorragend nachvollziehen. Insbesondere auf den Reiterbrakteaten der Landgrafen von Thüringen finden sich sehr detaillierte Darstellungen der Ausrüstung eines Ritters, wie hier auf einem Exemplar Ludwigs III. (1172-1190). Sehr gut erkennt man Kettenhemd, Nasalhelm und den oberen Rand des Schildes, wie sie beispielsweise auch auf dem berühmten Teppich von Bayeux erscheinen. Auch die mehrzipfelige Fahnenlanze (Lehns- oder Kriegsfahne) des Landgrafen ist dargestellt. Sie fungiert zugleich als „sozialer Marker“ des abgebildeten Münzherrn, da die Bilder noch keinen individuellen Porträtcharakter besitzen. (SSt)

Szakmai leírás

Landgraf in Brünne, reitend nach rechts. In der Rechten hält er eine Lanze schräg vorwärts, am linken Arm dreieckiger Schild. Im Feld Kreuz.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Silber / geprägt

Méreték:

Durchmesser: 4,3 cm, Gewicht: 0,9 g

Események

Készítés	mikor	
	ki	
	hol	Gotha
Készítés	mikor	1172-1190
	ki	
	hol	
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Türingia
[Kapcsolódó személyek/ intézmények]	mikor	
	ki	III. Lajos türingiai tartománygróf (1151-1190)
	hol	

Kulcsszavak

- Hochmittelalter
- Landgraf
- lándzsa
- érme

Szakirodalom

- Berger, Frank (1993): Die mittelalterlichen Brakteaten im Kestner-Museum Hannover. Hannover, Seite 274 f. Nr. 2202